



## 47048 - Ist der Thron über dem siebten Himmel?

---

### Frage

Ich weiß, dass Allah über dem Himmel und der Erde ist, und alles ist unter Ihm. Bedeutet dies, dass der Thron über dem siebten Himmel ist?

### Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Dass der Thron über dem siebten Himmel ist, darüber besteht kein Zweifel, vielmehr ist er das höchste aller Schöpfungen.

Und die klaren Beweise haben dies bereits bestätigt.

Dazu gehört, was Al-Bukhari (2581) über Abu Huraira -möge Allah mit ihm zufrieden sein- überlieferte, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Wahrlich, im Paradies gibt es 100 Stufen, die Allah denen vorbereitet hat, die sich auf Seinem Weg abgemüht haben. Zwischen jeder Stufe ist ein Abstand, wie der Abstand zwischen Himmel und Erde. Wenn ihr also Allah bittet, dann bittet Ihn um Al-Firdaus, denn es ist in der Mitte des Paradieses und die höchste Stufe, und darüber ist der Thron des Allerbarmers, von dem aus die Flüsse des Paradies entspringen.“

Und bei allen Muslimen hat sich etabliert, dass das Paradies über dem siebten Himmel ist, und wenn der Thron über dem Paradies ist, dann muss er auch über dem siebten Himmel sein.

Das, was Muslim in seinem „Sahih“ (4136) überlieferte, bezeugt und beweist diese Bedeutung. So berichtete ‘Abdullah Ibn ‘Abbas: „Ein Mann von den Gefährten des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm-, von den Ansar, berichtete dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „... Aber wenn unser Herr -segensreich und erhaben ist Sein Name- etwas



beschließt, so sprechen die Träger des Throns den Tasbih (Lobpreisungen), dann sprechen ihn die Bewohner des Himmels, die danach kommen, bis der Tasbih die Bewohner dieses Himmels des Diesseits erreicht. Dann sagen diejenigen, die nach den Trägern des Throns kommen, zu den Trägern des Throns: „Was hat euer Herr gesagt?“ So berichten sie ihnen von dem, was Er gesagt hat. So erkundigen sich die Himmelsbewohner gegenseitig, bis die Nachricht dieses Himmels des Diesseits erreicht.“

Dies zeigt ganz klar, dass der Thron und seine Träger über allen Himmeln sind.

Dazu gehört auch das, was Ibn Khuzayma in seinem „Sahih“ (105) und in „Kitab At-Tauhid“ (Nr. 594) überlieferte. So berichtete Ibn Mas’ud -möge Allah mit ihm zufrieden sein-: „Zwischen dem Himmel des Diesseits und dem (Himmel) darauf sind (ein Abstand von) 500 Jahre(n). Und zwischen jedem Himmel ist ein (Abstand von einem) Marsch von 500 Jahren.“

Und in einer anderen Überlieferung heißt es: „Und die Dicke eines jeden Himmels stellt eine Entfernung von 500 Jahren dar, zwischen dem siebten Himmel und dem Thronschemel sind (ein Abstand von) 500 Jahre, zwischen dem Thronschemel und dem Wasser sind 500 Jahre und der Thron ist über dem Wasser und Allah ist über dem Thron. Und keine eurer Taten bleibt Ihm verborgen.“

Adh-Dhahabi stufte dies in „Al-‘Uluw“ (S. 64) und Ibn Al-Qayyim in „Ijtima’ Al-Juyusch Al-Islamiya“ (S. 100) als authentisch ein.

Und das, was Adh-Dhahabi im Buch „Al-‘Uluw“, in der Kurzfassung (35), überlieferte: So berichtete ‘Abdullah Ibn ‘Amr: „Allah hat über dem siebten Himmel das Wasser gemacht (gelegt), und über das Wasser den Thron.“

Schaikh Al-Albani sagte: „Die Überlieferungskette ist authentisch.“

Die Gelehrten -möge Allah ihnen barmherzig sein- haben überliefert, dass der Thron das Dach der Schöpfung und die höchste Schöpfung (selbst) ist.

Ibn Al-Qayyim -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Zad Al-Ma’ad“ (203/4): „Der Thron ist



das Dach der Schöpfung und die gewaltigste Schöpfung (selbst).“

Dasselbe sagten auch Schaikh Al-Islam (Ibn Taymiyya) in „Majmu' Al-Fatawa“ (581/6) und (1998/25), Ibn Kathir in „Al-Bidaya wa An-Nihaya“ (9/1,11) und Ibn Abi Al-'Izz in „Scharh Al-'Aqida At-Tahawiyya“ (311/1).

Siehe: „Mukhtasar Al-'Uluw“ von Adh-Dhahabi, „At-Tauhid“ von Ibn Khuzayma und Ijtima' Al-Juyusch Al-Islamiyya“ von Ibn Al-Qayyim.